

Aufbaukurs Literaturrecherche – Wissenschaftliche Paper in Datenbanken zielsicher finden

Skript zum Kurs

Dieses Dokument ist veröffentlicht unter: <https://mediatum.ub.tum.de/1096720>

Universitätsbibliothek der Technischen Universität München, April 2025

Dieses Werk ist lizenziert unter einer

[Creative Commons Namensnennung - 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)



Inhaltsverzeichnis

1. Wo suche ich nach Literatur zu meinem Thema?	3
1.1 Literatursuche in Katalogen und Literaturdatenbanken.....	3
1.2 Welche Literaturdatenbank ist die Richtige für mich?	4
1.3 eAccess	8
1.4 Wie suche ich in einer Datenbank?	9
1.4.1 Und wenn ich in der Datenbank trotzdem nichts finde?.....	12
2. Wie erhalte ich die Volltexte der Aufsätze, die ich gefunden habe?.....	15
2.1 SFX – Service, Fernleihe, Extras.....	15
2.2 Wie gehe ich vor, wenn SFX nicht vorhanden ist?	16
2.2.1 Zeitschriftensuche im Online-Katalog der Universitätsbibliothek	16
2.2.2 Zeitschriftensuche in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek EZB.....	17
2.3 Der hochschulinterne Aufsatzlieferdienst dokumenTUM	19
2.4 Fernleihe	21
2.4.1 Fernleihe für Zeitschriftenaufsätze	21
2.4.2 Freie Fernleihe	22
2.4.3 Diagramm zur Beschaffung eines Volltextes (Artikel/Paper)	23
2.5. Google Scholar	24
2.5.1 Alternative Wege zu Zeitschriftenaufsätzen	26
3. Wie verwalte ich meine Volltexte?	27
4. Wie und womit kann mich die Universitätsbibliothek der TUM unterstützen?	28
5. Glossar.....	29

1. Wo suche ich nach Literatur zu meinem Thema?

Sicher sind Ihnen bereits einige Suchoberflächen zur Literatursuche bekannt. Internetsuchmaschinen können sehr gut zum Einstieg in eine Literaturrecherche sein, vor allem wissenschaftliche Suchmaschinen wie z. B. Google Scholar. Fast alle Internetsuchmaschinen haben den Nachteil, dass wir nicht wissen, welche Seiten und welche Quellen tatsächlich durchsucht werden.

Nutzen Sie somit die Angebote der Universitätsbibliothek, um an verlässliche und zitierfähige Fachinformationen zu gelangen und sicher zu gehen, dass Ihnen keine wertvollen Veröffentlichungen entgehen.

1.1 Literatursuche in Katalogen und Literaturdatenbanken

Online-Katalog (OPAC*¹)

Im OPAC finden Sie alle Bücher und Zeitschriften, über die die Universitätsbibliothek verfügt – gedruckte wie elektronische. Der Online-Katalog ist der erste Sucheinstieg und ermöglicht Ihnen, Medien online zu bestellen oder vorzumerken. Außerdem können Sie den Ausleihstatus der Medien einsehen. Einzelne Artikel aus Zeitschriften, Zeitungen oder Konferenzbänden sind im Katalog unter dem Tab „Bücher & Journals“ nicht verzeichnet. Dafür stehen Ihnen im OPAC der Tab „Papers“ und, noch besser, verschiedene Datenbanken zur Verfügung.

OPAC: Tab „Papers“

Wenn Sie mit dem Tab „Papers“ suchen, finden Sie wissenschaftliche Materialien aller Art, insbesondere Artikel aus Zeitschriften, Zeitungen, Konferenzbänden und vieles mehr. In einem zentralen Index ist das elektronische Medienangebot der Universitätsbibliothek so umfassend wie möglich verzeichnet. Je nach Vereinbarungen mit Verlagen und Anbietern werden **bibliographische Metadaten***, Abstracts und elektronische Volltexte geboten. Die Suche dort eignet sich besonders für die Suche nach Medien, die an der Universitätsbibliothek als elektronische Volltexte zur Verfügung stehen und als erster Einstieg in die Suche.

Datenbanken

Für eine vertiefte thematische Recherche empfehlen wir Ihnen (Fach-)Datenbanken, in welchen Sie wissenschaftliche Paper, Statistiken, Firmendaten, Fakten, Artikel aus Zeitschriften, Zeitungen und Konferenzbänden und vieles mehr finden. Sie bieten besonders gute Suchmöglichkeiten. Außerdem findet man dort auch Literatur, die nicht an der TUM vorhanden ist.

Für die Suche nach thematisch relevanter Literatur sind **Literaturdatenbanken*** besonders geeignet. Diese sammeln möglichst vollständig Angaben zu Literatur eines Fachgebietes oder verzeichnen diese auch fächerübergreifend.

Die Universitätsbibliothek der TUM bietet Ihnen eine Vielzahl von Literaturdatenbanken für eine thematische Literatursuche an. Wie finden Sie nun die richtige Literaturdatenbank für Ihr Thema?

¹ Erläuterungen zu den fettgedruckten Begriffen finden Sie im Glossar.

1.2 Welche Literaturdatenbank ist die Richtige für mich?

Um nun geeignete Literaturdatenbanken für Ihr Fachgebiet auszuwählen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten. Suchen Sie auf unserer Webseite unter dem Menüpunkt *Suchen & Finden > Datenbanken* und klicken den Link unterhalb des Suchfelds an:

Authentifizieren Sie sich nun über eAccess als TUM-angehörig, und setzen Sie den Haken bei „angemeldet bleiben“. So können Sie im Anschluss auf alle von uns lizenzierten Datenbanken zugreifen.

Um zu sehen möchten, welche Datenbanken es für Ihr Fach gibt, klicken Sie auf *Fachübersicht*.

Sie erhalten so einen Überblick über die Fächer und die Anzahl der zugänglichen Fachdatenbanken.

Datenbanken nach Fachgebiet

Fachgebiet	Einträge
Agrar- und Forstwissenschaft, Gartenbau, Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	192
Allgemeine Naturwissenschaft	69
Allgemeine und fachübergreifende Datenbanken	656
Allgemeine und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft. Indogermanistik. Außereuropäische Sprachen und Literaturen	2
Anglistik. Amerikanistik	9
Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen	148
Archäologie	102
Biologie, Biotechnologie	326
Buch- und Bibliothekswesen, Informationswissenschaft	17
Chemie und Pharmazie	175



Wenn Sie ein Fachgebiet ausgewählt haben, werden Ihnen die wichtigsten Datenbanken des jeweiligen Faches unter *Top-Datenbanken* angezeigt.
In der alphabetischen Liste darunter werden alle Datenbanken des Fachgebiets gelistet.

Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen

^ Top-Datenbanken verbergen

Top-Datenbanken

ASCE Research Library
 Avery Index to Architectural Periodicals
 Bautabellen-digital
 Building Types Online
 CumInCAD
 DETAIL inspiration
 DigitAM : Die Digitale Sammlung des Architekturmuseums der TUM
 DVGW-Regelwerk Online Plus
 DWA-Regelwerk online
 FGSV-Technisches Regelwerk-Digital
 GeoRef
 Nautos - DIN-Normen - VDI-Richtlinien - ISO-Standards
 OLC Architektur - Online Contents
 RSWB@plus - Literaturhinweise zum Planen und Bauen International
 WEMA Werkstoffe/Materials

Suchen

Nutzen Sie die vereinfachte Abfragesyntax (*+ = AND, | = OR, "Phrase", etc.), um die Suche zu erweitern oder einzuschränken.

▲ Verfügbarkeit

Frei verfügbar

Lizenziert an meiner Einrichtung

Nicht an meiner Einrichtung verfügbar

▲ Top-Datenbanken

Top-Datenbanken

▲ Fachgebiete (30)

Suchen

Agrar- und Forstwissenschaft, Gartenbau, Ernährungs- und Haushaltswissenschaft

148 Ergebnisse gefunden Sortierung Alphabetisch CSV-Export 1 2 ... 6

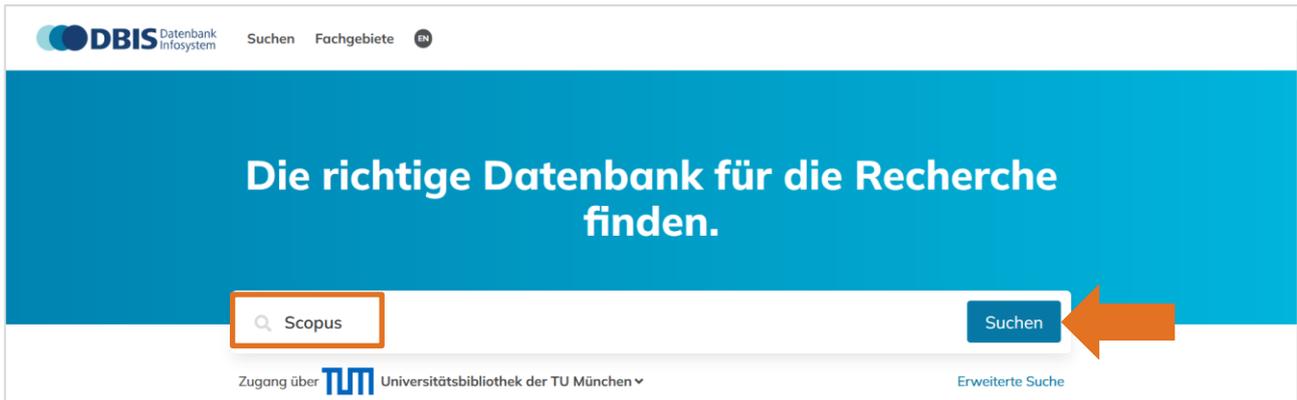
AEGARON: Ancient Egyptian Architecture Online → Zur Datenbank

Die Datenbank enthält Architekturzeichnungen von altägyptischen Bauwerken vom Alten Reich bis zur Spätantike in verschiedenen Dateiformaten samt eines kritischen Apparats. [Mehr Informationen](#)

AHRnet Biographical Dictionary of British and Irish Architects 1800-1950 : From Gothic Revival to the New Brutalism → Zur Datenbank

The AHRnet Biographical Dictionary of British and Irish Architects 1800-1950 enthält etwa 3.000 Einträge aus der Art History Research net-Datenbank Arts+Architecture ProFiles (A+AP). Die Datenbank wird ständig aktualisiert und überarbeitet. Mindestens 2.000 weitere Einträge sind aktuell in Arbeit. Die Suche kann nach dem Namen des Architekten oder der Firma, dem Geschlecht und dem Land, in dem ... [Mehr Informationen](#)

Wenn Sie bereits einen Namen von einer geeigneten Datenbank wissen, können Sie diesen auch direkt unter *Suchen* eingeben und erhalten so den Zugang:

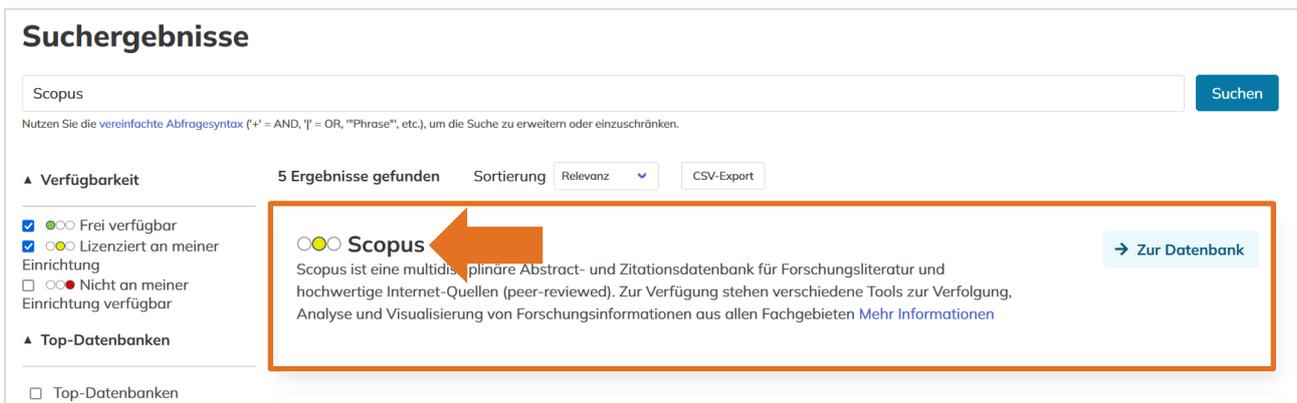


DBIS Datenbank infosystem Suchen Fachgebiete EN

Die richtige Datenbank für die Recherche finden.

Scopus Suchen

Zugang über  Universitätsbibliothek der TU München [Erweiterte Suche](#)



Suchergebnisse

Scopus Suchen

Nutzen Sie die vereinfachte Abfragesyntax ('+' = AND, '|' = OR, "Phrase", etc.), um die Suche zu erweitern oder einzuschränken.

▲ Verfügbarkeit 5 Ergebnisse gefunden Sortierung Relevanz

- Frei verfügbar
- Lizenziert an meiner Einrichtung
- Nicht an meiner Einrichtung verfügbar

▲ Top-Datenbanken

Top-Datenbanken

 **Scopus** [Zur Datenbank](#)

Scopus ist eine multidisziplinäre Abstract- und Zitationsdatenbank für Forschungsliteratur und hochwertige Internet-Quellen (peer-reviewed). Zur Verfügung stehen verschiedene Tools zur Verfolgung, Analyse und Visualisierung von Forschungsinformationen aus allen Fachgebieten [Mehr Informationen](#)

Mit einem Klick auf den Namen der Datenbank erhalten Sie weitere wichtige Informationen zum Datenbankinhalt. Dies kann Ihnen bei der Suche nach der geeigneten Datenbank helfen:

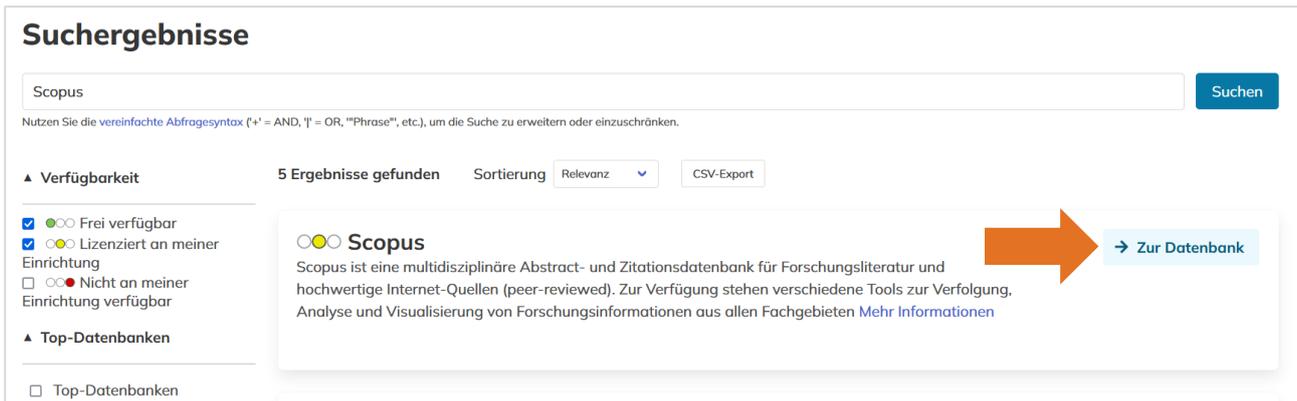
- Wird mein Fachgebiet von der Datenbank abgedeckt?
- Die Angaben zu Inhalt und Schlagwörtern können für die Einordnung hilfreich sein.
- Passt der beschriebene Inhalt zu dem, was ich finden möchte?
- Suche ich z. B. nur oder nicht nur Zeitschriftenaufsätze?
- Oft ist eine Liste der ausgewerteten Zeitschriften verlinkt. Sind die für mein Fach bzw. meine Arbeit wichtigen Zeitschriften in dieser Liste vorhanden?
- Wertet die Datenbank auch aktuelle Literatur aus oder ist der sogenannte Berichtszeitraum bereits abgeschlossen?

Bei der Erstellung einer Datenbank werten die Datenbankanbieter wissenschaftliche Veröffentlichungen wie Zeitschriftenartikel, Kongressbeiträge, Bücher, Forschungsberichte, klinische Studien, Finanzdaten, Statistiken, Geschäftsberichte u.v.m. inhaltlich aus. Sie sammeln und ordnen die Informationen, versehen diese mit Schlagwörtern oder weisen ihnen Kategorien zu. Über die Suchoberfläche der Datenbank haben Sie so die Möglichkeit, sehr genau nach Literatur zu suchen.

ACHTUNG! Bibliografische Literaturdatenbanken verzeichnen Bücher, Aufsätze in Sammelbänden, Zeitschriftenartikel und andere Informationsquellen möglichst **vollständig zu einem Thema, unabhängig** davon, ob eine bestimmte Institution (zum Beispiel wir, die Universitätsbibliothek der TUM) diese Literatur besitzt oder nicht.

Wenn Sie sich für eine bestimmte Datenbank entschieden haben, nutzen Sie die Möglichkeiten des Zugangs, um in ihr zu recherchieren. Alle grün gekennzeichneten Datenbanken sind frei zugänglich, d. h. sie sind online frei verfügbar, jeder kann sie im Internet finden und kostenfrei nutzen. Gelb gekennzeichnete Datenbanken sind für TUM-Angehörige nach Authentifizierung (über eAccess oder Shibboleth) oder in den Teilbibliotheken der TUM verfügbar.

Mit dem Klick auf „Zur Datenbank“ gelangen Sie zur Datenbanksuchoberfläche:



Suchergebnisse

Scopus

Nutzen Sie die vereinfachte Abfragesyntax ('+' = AND, '|' = OR, ""Phrase"", etc.), um die Suche zu erweitern oder einzuschränken.

▲ Verfügbarkeit **5 Ergebnisse gefunden** Sortierung Relevanz

Frei verfügbar
 Lizenziert an meiner Einrichtung
 Nicht an meiner Einrichtung verfügbar

▲ Top-Datenbanken
 Top-Datenbanken

Scopus
Scopus ist eine multidisziplinäre Abstract- und Zitationsdatenbank für Forschungsliteratur und hochwertige Internet-Quellen (peer-reviewed). Zur Verfügung stehen verschiedene Tools zur Verfolgung, Analyse und Visualisierung von Forschungsinformationen aus allen Fachgebieten [Mehr Informationen](#)

1.3 eAccess

Wenn Sie außerhalb des TUM-Netzes in lizenzierten Datenbanken recherchieren wollen, müssen Sie sich zuerst über eAccess mit Ihrem TUM-Account (TUM-ID + dazugehöriges Passwort) einloggen. Nur so können Sie als TUM-Angehörige:r elektronische Medien auch von zu Hause aus nutzen.

eAccess finden Sie auf der Startseite unserer Website www.ub.tum.de:



Am besten setzen Sie beim Log-In immer gleich das Häkchen bei „angemeldet bleiben“, so greifen Sie innerhalb einer Browsersession auf alle von uns lizenzierten Datenbanken und Journals zu, ohne sich erneut authentifizieren zu müssen:

1.4 Wie suche ich in einer Datenbank?

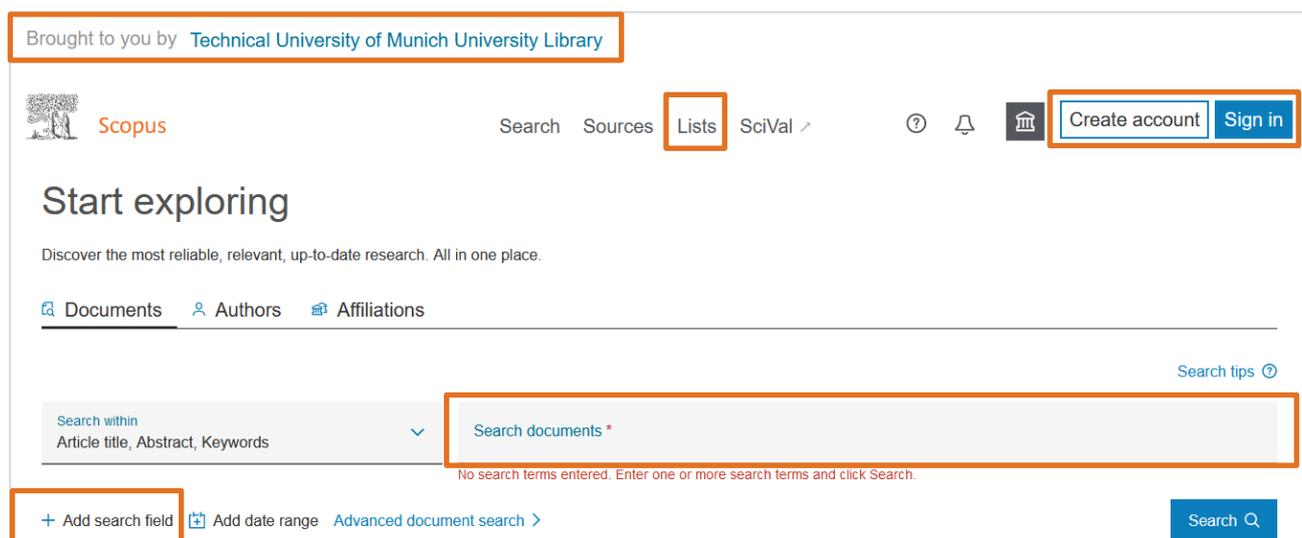
Die Universitätsbibliothek hat zwei fachübergreifende Literaturdatenbanken lizenziert – **Scopus*** und **Web of Science***. Anhand von Scopus können Sie exemplarisch sehen, wie eine Literaturdatenbank zu bedienen ist.

Die wichtigsten Informationen zu Scopus:

Datenbanktyp	Aufsatz- und Zitationsdatenbank
Inhalt	Mehr als 93 Mio. Titelnachweise
Fachgebiete	Alle Bereiche der Naturwissenschaften, Medizin und Ingenieurwissenschaften und auch der Gebiete der Gesellschafts- und Sozialwissenschaften
Berichtszeitraum	1970 - Abstracts 1788 -
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> • "Cited Reference Search" – mit dieser Option ist eine Zitatanalyse möglich (prospektiv und retrospektiv) • Peer-reviewed • Tägliche Aktualisierung

Für die Nutzung der Alerts und Lists initiieren Sie bitte ein persönliches Login. Alerts sind Meldungen, die Sie von der Datenbank erhalten, sobald eine neue Quelle in der Datenbank zu Ihrer Thematik aufgenommen worden ist. Lists können Sie benutzen, um Rechercheergebnisse zu speichern und immer wieder darauf zurückgreifen, wenn Sie eingeloggt sind.

Für die Literaturrecherche reicht Ihnen der Sucheinstieg *Search documents*. Dennoch können Sie weitere Suchzeilen einblenden, wenn Sie auf *Add search field* klicken. Im Drop down-Menü ändern Sie die Benennung des Suchfelds, z. B. um mit Autorennamen zu suchen. Oben links sehen Sie, dass Sie über eAccess eingeloggt sind („Brought to you by ...“).



Brought to you by [Technical University of Munich University Library](#)

Scopus Search Sources **Lists** SciVal ? 🔔 🏠 [Create account](#) [Sign in](#)

Start exploring

Discover the most reliable, relevant, up-to-date research. All in one place.

[📄 Documents](#) [👤 Authors](#) [🏢 Affiliations](#)

Search within: Article title, Abstract, Keywords ▼

No search terms entered. Enter one or more search terms and click Search.

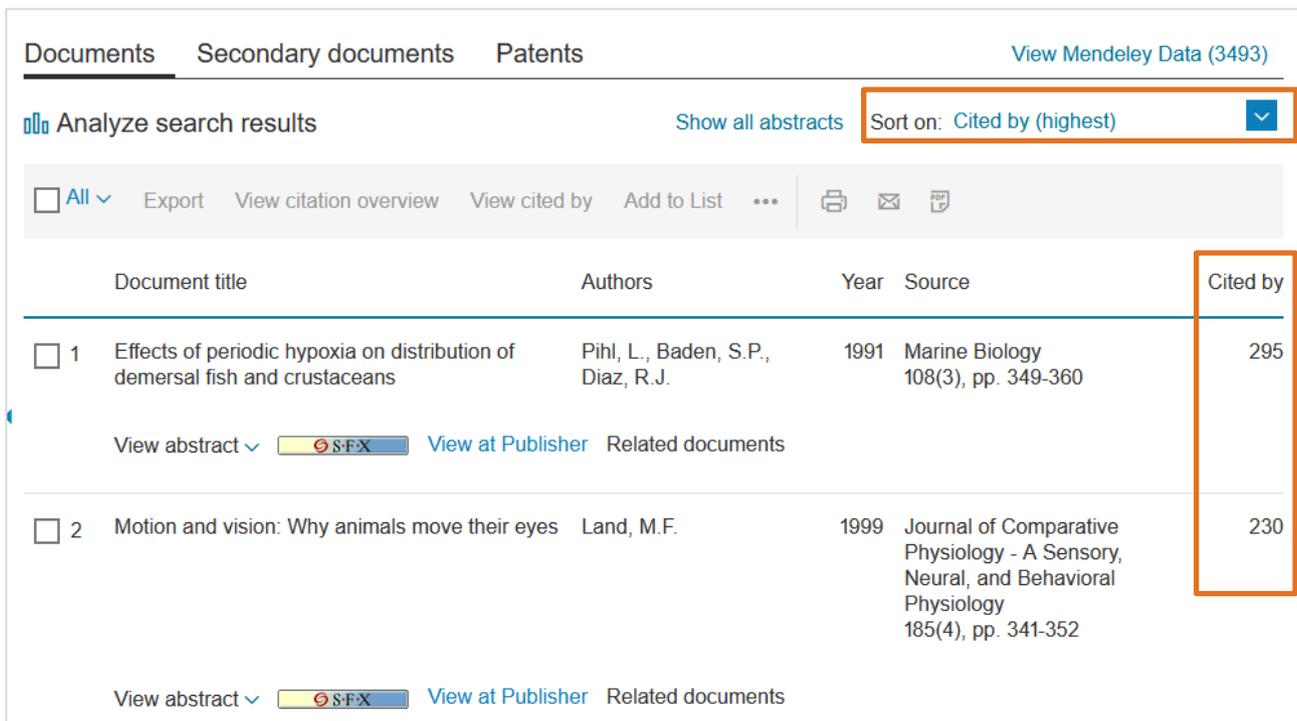
[+ Add search field](#) [📅 Add date range](#) [Advanced document search >](#) [Search Q](#)

Kurze Wiederholung aus dem Basiskurs Literaturrecherche:
Folgende Hilfsmittel können Ihnen bei der Suche helfen:

- Der Asterisk (*) wird zur Trunkierung eines Wortes eingesetzt (Platzhalter), es ersetzt dabei beliebig viele Zeichen am Ende eines Wortes. So können Sie z. B. alle grammatikalischen Endungen oder auch verschiedene Schreibweisen eines Wortes abdecken.
- Wenn ein Suchbegriff aus mehreren Wörtern besteht, sind diese in Anführungszeichen („...“) zu setzen. Ansonsten wird einzeln und nicht in Kombination nach den Begriffen gesucht.
- Wenn Sie die genaue Schreibweise eines Wortes nicht kennen, können Sie innerhalb eines Wortes einzelne Buchstaben durch ein Fragezeichen (?) ersetzen.
- Einzelne Suchbegriffe können innerhalb eines Feldes mit „AND“, „OR“, oder „AND NOT“ verknüpft werden.
- Bei der Suche nach Autorennamen empfiehlt es sich, in Literaturdatenbanken nur mit dem Nachnamen des Autors zu suchen. Lediglich bei sehr verbreiteten Nachnamen sollten sie den Vornamen verwenden.

Als Besonderheit in Web of Science und Scopus können Sie neben den gängigen bibliografischen Angaben die **Zitationsanalyse*** nutzen. Folgende Informationen können Sie abfragen:

- View references (= ältere Dokumente):
Anzahl der Dokumente, die in dem gefundenen Artikel zitiert werden
- Cited by (= neuere Dokumente):
Anzahl der Dokumente, die den gefundenen Artikel zitieren
Eine Sortierung nach *Cited by*-Einträgen ist möglich.



The screenshot shows a search results interface with a table of documents. The table is sorted by 'Cited by' (highest). The 'Cited by' column is highlighted with an orange box. The table contains two entries:

	Document title	Authors	Year	Source	Cited by
<input type="checkbox"/> 1	Effects of periodic hypoxia on distribution of demersal fish and crustaceans	Pihl, L., Baden, S.P., Diaz, R.J.	1991	Marine Biology 108(3), pp. 349-360	295
<input type="checkbox"/> 2	Motion and vision: Why animals move their eyes	Land, M.F.	1999	Journal of Comparative Physiology - A Sensory, Neural, and Behavioral Physiology 185(4), pp. 341-352	230

Additional interface elements include: 'Documents', 'Secondary documents', 'Patents', 'View Mendeley Data (3493)', 'Analyze search results', 'Show all abstracts', 'Sort on: Cited by (highest)', 'All', 'Export', 'View citation overview', 'View cited by', 'Add to List', 'Print', 'Email', 'Save', and 'View abstract' buttons for each entry.

Klicken Sie einen Treffer in der Trefferliste an, öffnet sich eine Detail-Trefferansicht. Dort finden Sie auf der rechten Seite folgende Informationen:



Cited by 230 documents

[What gaze direction can tell us about cognitive processes in invertebrates](#)
Winsor, A.M. , Pagoti, G.F. , Daye, D.J.
(2021) *Biochemical and Biophysical Research Communications*

Editorial
Buschbeck, E. , Warrant, E.
(2021) *Arthropod Structure and Development*

[Alexithymia explains atypical spatiotemporal dynamics of eye gaze in autism](#)
Losh, H.C. , Castiello, S. , Shiferaw, B.
(2021) *Cognition*

[View all 230 citing documents](#)

Inform me when this document is cited in Scopus:
[Set citation alert >](#)

Related documents

[The functions of eye movements in animals remote from man](#)
Land, M.F.
(1995) *Studies in Visual Information Processing*

[Oculomotor behaviour in vertebrates and invertebrates](#)
Land, M.F.
(2012) *The Oxford Handbook of Eye Movements*

[The eye-movements of the mantis shrimp *Odontodactylus scyllarus* \(Crustacea: Stomatopoda\)](#)
Land, M.F. , Marshall, J.N. , Brownless, D.
(2019) *Journal of Comparative Physiology A*

[View all related documents based on references](#)

Find more related documents in Scopus based on:

References (53) [View in search results format >](#)

All [Export](#) [Print](#) [E-mail](#) [Save to PDF](#) [Create bibliography](#)

1 Burr, D.C., Morrone, M.C., Ross, J.
[Selective suppression of the magnocellular visual pathway during saccadic eye movements](#)
(1994) *Nature*, 371 (6497), pp. 511-513. Cited 488 times.
doi: 10.1038/371511a0
[View at Publisher](#)

2 Carpenter, R.H.S.
(1988) *Movements of the Eyes, 2nd Edn.* Cited 1148 times.
Pion, London

Cited by listet Ihnen alle Paper innerhalb von Scopus auf, die den von Ihnen aufgerufenen Artikel zitiert haben. Related documents sind Paper, die gemeinsame References, Keywords oder Autorinnen und Autoren mit dem gefundenen Artikel aufweisen. References sind die Quellen des angezeigten Artikels

1.4.1 Und wenn ich in der Datenbank trotzdem nichts finde?

Bei der Suche nach Literatur zu einem Thema ist es sinnvoll, strukturiert vorzugehen und schon vor der eigentlichen Suche einige Fragen zu durchdenken. Die thematische Suche können Sie grundsätzlich in fünf Schritte gliedern:

1. **Benötigten Umfang festlegen:**

Wie tief soll die Literaturrecherche gehen? Brauchen Sie nur einige Aufsätze oder müssen Sie, z. B. für eine Dissertation, möglichst umfassend die vorhandene Literatur sichten? Brauchen Sie vor allem Grundlagenwerke oder benötigen Sie eher hochaktuelle Forschungsliteratur?

2. **Rechercheinstrument auswählen:**

Vom Umfang der benötigten Literatur ist es abhängig, welche Rechercheinstrumente Sie einsetzen müssen. Um Grundlagenwerke oder Fachlexika zu finden, eignen sich Bibliothekskataloge, wenn Sie aber umfassend Aufsatzliteratur benötigen, ist die Suche in Fachbibliografien und/oder Aufsatzdatenbanken unumgänglich.

3. **Thema analysieren:**

Abschlussarbeiten haben oft sehr umfangreiche Titel. Was sind die eigentlichen Aspekte Ihres Themas? Welche Kriterien müssen diese für Ihre Literatur dementsprechend erfüllen? Welche Themen müssen die Aufsätze und/oder Bücher, die Sie finden möchten, auf jeden Fall abdecken? Welche Begriffe müssen unbedingt vorkommen? Welche einzelnen Begriffe sind also zum Suchen geeignet, welche Ausdrücke spiegeln die Aspekte Ihres Themas wider?

4. **Suchstrategie ausarbeiten:**

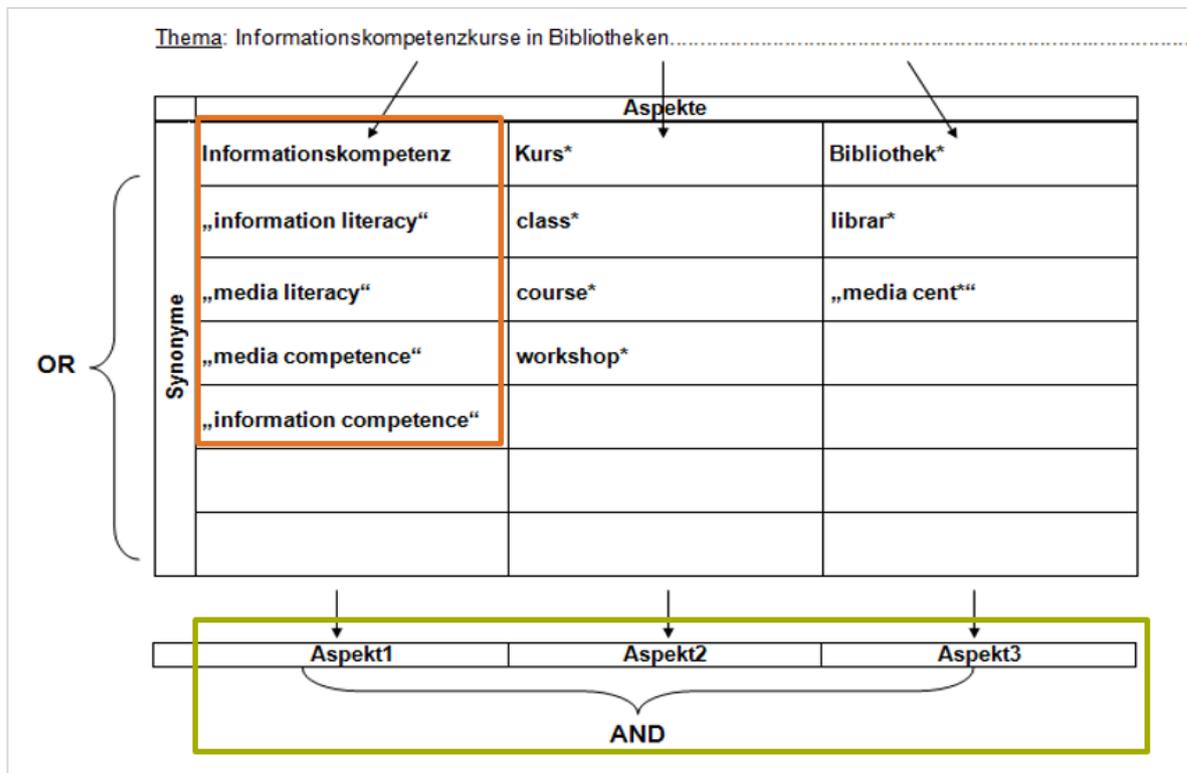
Benutzen Sie den folgenden Recherchestrategieplan – ausgehend von Ihrem Thema haben Sie die relevanten Aspekte festgelegt (Punkt 3) – und tragen Sie diese nun in jeweils eine Spalte ein. Den Recherchestrategieplan finden Sie auch als Download in unseren eLearning-Materialien.

Die Oberflächen der meisten Literaturlieferanten sind in englischer Sprache gehalten; deshalb ist ein erster Schritt, die Aspekte ins Englische zu übertragen. (In Scopus allerdings können Sie nach deutschen und nach englischen Begriffen suchen.)

Möglicherweise werden in Ihrem Fachgebiet mehrere Begriffe für einen Aspekt benutzt. Ermitteln Sie daher möglichst viele Synonyme. Fachwörterbücher, Fachthesauri oder entsprechende Fachliteratur helfen Ihnen dabei.

Recherchestrategieplan:

Recherchebeispiel am Thema „Informationskompetenz-Kurse in Bibliotheken“



Bei der Eingabe der Begriffe in die Suchmaske der Literaturlatenbanken gehen Sie folgendermaßen vor:

- Suchen Sie in der Datenbank im Feld zur Freien Suche (Basic Search, Search o. ä.) einzeln nach jedem Begriff in einer Spalte. Wählen Sie als Suchkategorie alle Felder (All fields, o. ä.) aus, um eine möglichst große Treffermenge zu erhalten. Die Ergebnisse bleiben zunächst unbeachtet.
 - Über die Suchhistorie („Search History“), die Sie in den meisten Datenbanken finden, erhalten Sie alle durchgeführten Suchen nochmals angezeigt. Verknüpfen Sie nun die Suchanfragen, die Sie mit den Begriffen einer Spalte (eines Aspektes) durchgeführt haben, mit ODER/OR. Sie erhalten nun eine große Treffermenge, bei der in jedem Suchergebnis mindestens einer der gesuchten Begriffe vorkommt.
 - Erzeugen Sie für jeden Ihrer drei Aspekte eine solche Treffermenge.
 - Verknüpfen Sie jetzt die Treffermengen der Aspekte mit UND/AND. So erreichen Sie, dass alle Aspekte Ihres Themas in den Suchergebnissen vorhanden sind.
5. **Suchergebnisse auswerten:**
In der Regel liefert die vorgestellte Methode eine überschaubare Trefferzahl, welche Sie nun auf Relevanz kontrollieren. Folgende Probleme können dennoch auftreten:

Zu wenige Treffer – mögliche Lösungen:

- Eingabe auf Tippfehler / auf alternative Schreibweisen überprüfen
- treffendere / alternative Suchbegriffe finden (evtl. mit Hilfe von Indizes)
- allgemeinere Suchbegriffe wählen
- einen weniger wichtigen Aspekt weglassen
- andere Literaturdatenbank zur Suche auswählen

Zu viele Treffer – mögliche Lösungen:

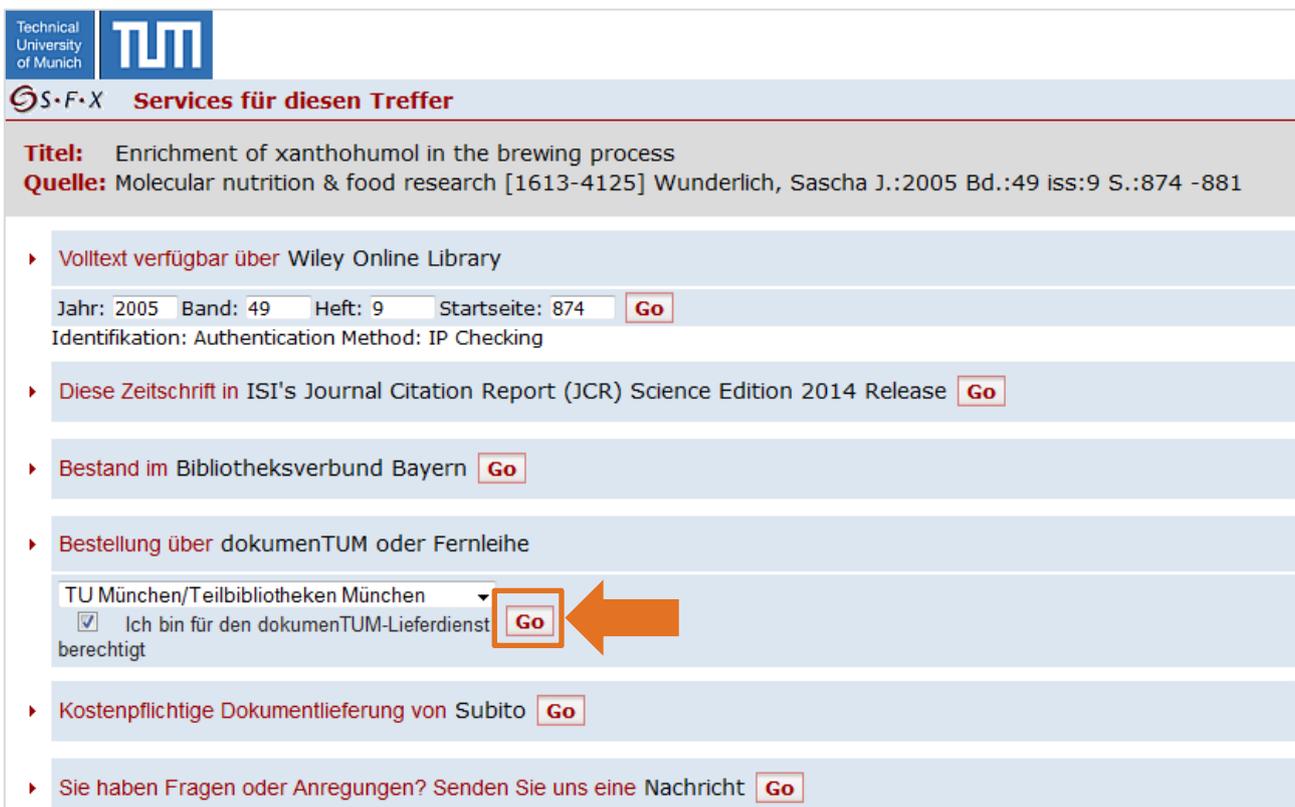
- Unterbegriffe / speziellere Suchbegriffe verwenden
- weitere Aspekte ermitteln
- Treffermenge durch formale Kriterien einschränken, z. B. nur Aufsätze aus dem letzten Jahrzehnt anzeigen lassen, Einschränkung auf Review-Artikel, Einschränkung auf eine Sprache.

2. Wie erhalte ich die Volltexte der Aufsätze, die ich gefunden habe?

2.1 SFX – Service, Fernleihe, Extras

In vielen Literaturdatenbanken wird Ihnen ein Link oder ein Button angeboten, der Ihnen den Weg zum Volltext weist. Der Linkresolverdienst nennt sich **SFX***. 

In einigen Datenbanken befindet sich der SFX-Button direkt beim Treffer in der Trefferliste, in anderen Oberflächen in der Treffervollanzeige. Mit einem Klick auf SFX öffnet sich in einem neuen Fenster oder Tab ein Menü an Beschaffungsmöglichkeiten für die Artikel:



The screenshot shows the SFX interface for a search result. At the top, there is a header with the TUM logo and the text "S·F·X Services für diesen Treffer". Below this, the title "Enrichment of xanthohumol in the brewing process" and the source "Molecular nutrition & food research [1613-4125] Wunderlich, Sascha J.:2005 Bd.:49 iss:9 S.:874 -881" are displayed. The main content area lists several options for document delivery, each with a "Go" button:

- ▶ **Volltext verfügbar über** Wiley Online Library
Jahr: 2005 Band: 49 Heft: 9 Startseite: 874 **Go**
Identifikation: Authentication Method: IP Checking
- ▶ **Diese Zeitschrift in** ISI's Journal Citation Report (JCR) Science Edition 2014 Release **Go**
- ▶ **Bestand im** Bibliotheksverbund Bayern **Go**
- ▶ **Bestellung über** dokumenTUM oder Fernleihe
TU München/Teilbibliotheken München
 Ich bin für den dokumenTUM-Lieferdienst berechtigt **Go** 
- ▶ **Kostenpflichtige Dokumentlieferung von** Subito **Go**
- ▶ **Sie haben Fragen oder Anregungen?** Senden Sie uns eine Nachricht **Go**

Über den weiß-roten „Go“-Button am Ende jeder Zeile starten Sie die gewünschte Aktion:

Bieten wir Ihnen über unsere Universitätsbibliothek den elektronischen Volltext an, erscheint dieser Link an erster Stelle, immer mit dem Zeilenanfang „Volltext verfügbar über ...“.

Wenn der elektronische Volltext nicht zur Verfügung steht, ist eine Bestellung über dokumenTUM oder die Fernleihe möglich, je nachdem, wo die gesuchte Quelle vorhanden ist. Haben wir, die Universitätsbibliothek der TUM, die gedruckte Ausgabe, werden Sie auf die Bestellseite von dokumenTUM (siehe Kapitel 2.3) verwiesen.

Mit dem Scanservice dokumenTUM können Studierende und Beschäftigte der TUM kostenlos Scans von Zeitschriftenartikeln und Buchkapiteln bestellen, die an der TUM nur in gedruckter Form vorhanden sind.

Ist allerdings die Zeitschrift, in der der Aufsatz erschienen ist, an unserer Bibliothek nicht vorhanden, werden Sie zum Fernleihformular weitergeleitet. Auf diese Weise können Sie eine Fernleihe in Auftrag geben (siehe Kapitel 2.4).

Wenn Sie einen Artikel sehr schnell und dringend benötigen, ist es im Bereich Dokumentlieferung auch möglich, den Aufsatz kostenpflichtig innerhalb von 24-72 Stunden über den Dokumentlieferdienst subito zu bestellen.

Sonderfall TUM School of Natural Sciences, Fakultät Physik: Werden Bestellungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fakultät mit der eingerichteten Fakultäten-Userkennung (nicht im SFX-Fenster angeboten) bei der Dokumentlieferung getätigt, werden die Kosten durch die Fakultät getragen, siehe die Webseite der School of Natural Sciences.

2.2 Wie gehe ich vor, wenn SFX nicht vorhanden ist?

Wenn Sie in einer Datenbank keinen SFX-Button vorfinden oder Ihnen eine Literaturliste mit Zeitschriftenaufsätzen vorliegt, prüfen Sie im Online-Katalog selbst, ob Ihnen unsere Bibliothek Zugriff auf das Paper bietet.

2.2.1 Zeitschriftensuche im Online-Katalog der Universitätsbibliothek

Zeitschriftenaufsätze suchen Sie zunächst im „Paper“-Tab der OPAC-Suche. Wenn Sie dort keinen Treffer erzielen, suchen Sie im „Bücher & Journals“-Tab des Online-Katalogs nach der Zeitschrift, in der der Artikel erschienen ist. Folgende Suchhilfen bietet Ihnen der OPAC:

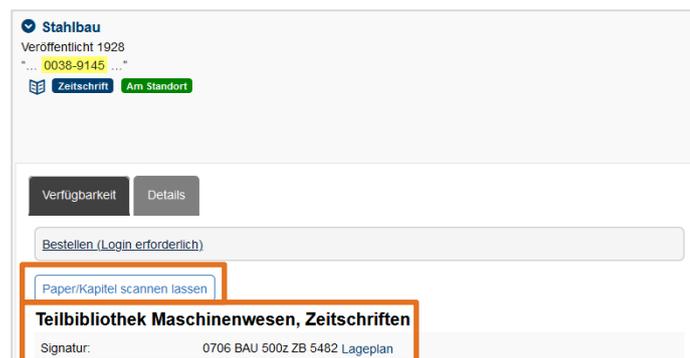
The screenshot shows the OPAC search results for 'Psychological Science'. The search bar contains 'Psychological Science' and the search button is labeled 'Suchen'. The results are filtered to show 'Online Medien' (highlighted with an orange box) and 'Zeitschrift' (also highlighted with an orange box). The search results list includes 'Psychological Science' (Veröffentlicht 2005) and 'Evolutionary psychological science' (Veröffentlicht 2015). The 'Psychological Science' entry shows 'Online lesen (via EZB)' and 'Elektronisch' and 'Zeitschrift' tags. The 'Evolutionary psychological science' entry shows 'NO IMAGE AVAILABLE'.

1. Grenzen Sie Ihre Suchergebnisse auf das Format „Zeitschrift“ ein.
2. Wenn Sie nur nach Online-Zeitschriften suchen, filtern Sie die Treffer, indem Sie „Online Medien“ anhaken.
3. Suchen Sie über das Suchfeld „Alle Felder“ nach der ISSN der Zeitschrift. Diese Standardnummer ist eindeutig, Sie erhalten direkt den gesuchten Titel.
4. Setzen Sie den Titel bei Ihrer Suche in Anführungszeichen: Da Zeitschriften oft sehr ähnliche Titel verwenden, benutzen Sie diese Hilfe, wenn Sie den genauen Titel der Zeitschrift kennen.

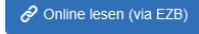
Nach einer erfolgreichen Suche bestehen zwei Möglichkeiten:

- Die Zeitschrift ist nur in **gedruckter Form** vorhanden:

Hochschulangehörige können über den hochschulinternen Aufsatzlieferdienst dokumentUM über den Button „Paper/Kapitel scannen lassen“ einen Artikel bestellen oder Sie holen den Zeitschriftenband in dem der benötigte Artikel erschienen ist, aus dem Regal (oder bestellen ihn, je nach Standort) und scannen ihn selbst.



- Die Zeitschrift ist in **elektronischer Form** vorhanden:

Neben dem Treffer im Online-Katalog wird Ihnen der Button  angeboten. So gelangen Sie, entweder über die Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB) oder direkt über die Seite des herausgebenden Verlages, zum elektronischen Volltext. Außerhalb des TUM-Netzes authentifizieren Sie sich vor der Recherche über eAccess.

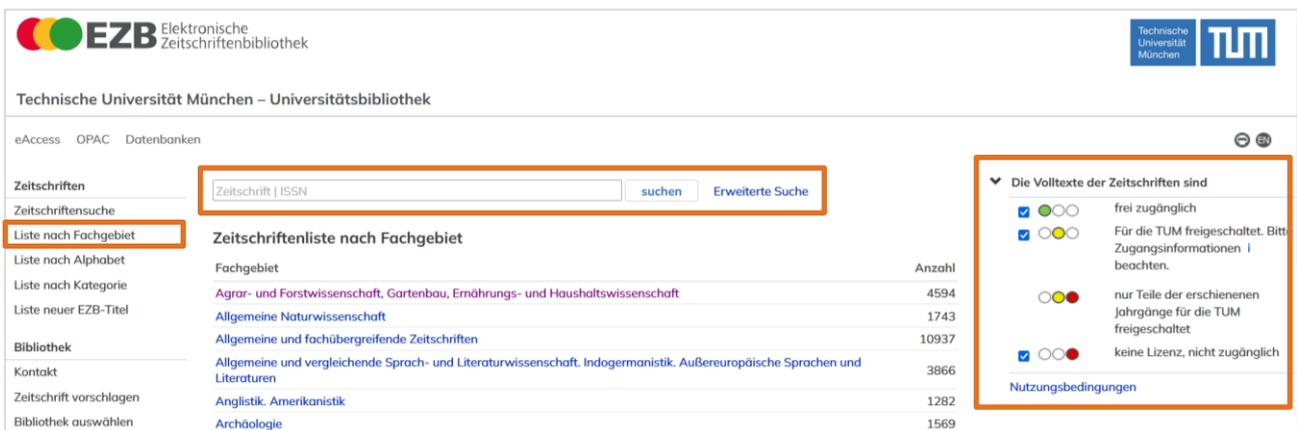
2.2.2 Zeitschriftensuche in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek EZB

Nachdem Sie im Online-Katalog die Schaltfläche *Online lesen* angeklickt haben, werden Sie direkt in die Elektronische Zeitschriftenbibliothek EZB geleitet.

In der EZB sind elektronische Zeitschriften von über 600 deutschen Einrichtungen verzeichnet (auf **Titel**ebene, keine Zeitschriftenaufsätze). Ob eine elektronische Zeitschrift auch an der Universitätsbibliothek der TUM lizenziert ist, erfahren Sie über ein Ampelsystem:

- Grün: Volltextzugriff kostenlos möglich
- Gelb: Kostenpflichtiger Titel, für den unsere Universitätsbibliothek ein Abo hält – Volltextzugriff möglich
- Rot: Kostenpflichtiger Titel, für den unsere Universitätsbibliothek kein Abo hält – Volltextzugriff nicht möglich
- Gelb-Rot: Kostenpflichtiger Titel, von dem unsere Universitätsbibliothek nur einzelne Jahrgänge lizenziert hat

Sie können sich alle Zeitschriften nach Fächern oder in einer alphabetischen Liste anzeigen lassen. Daneben gibt es einen Suchschlitz für einfache Suchanfragen und eine erweiterte Suche:



Technische Universität München – Universitätsbibliothek

eAccess OPAC Datenbanken

Zeitschriften

Zeitschriftensuche

Zeitschrift | ISSN

Liste nach Fachgebiet

Zeitschriftenliste nach Fachgebiet

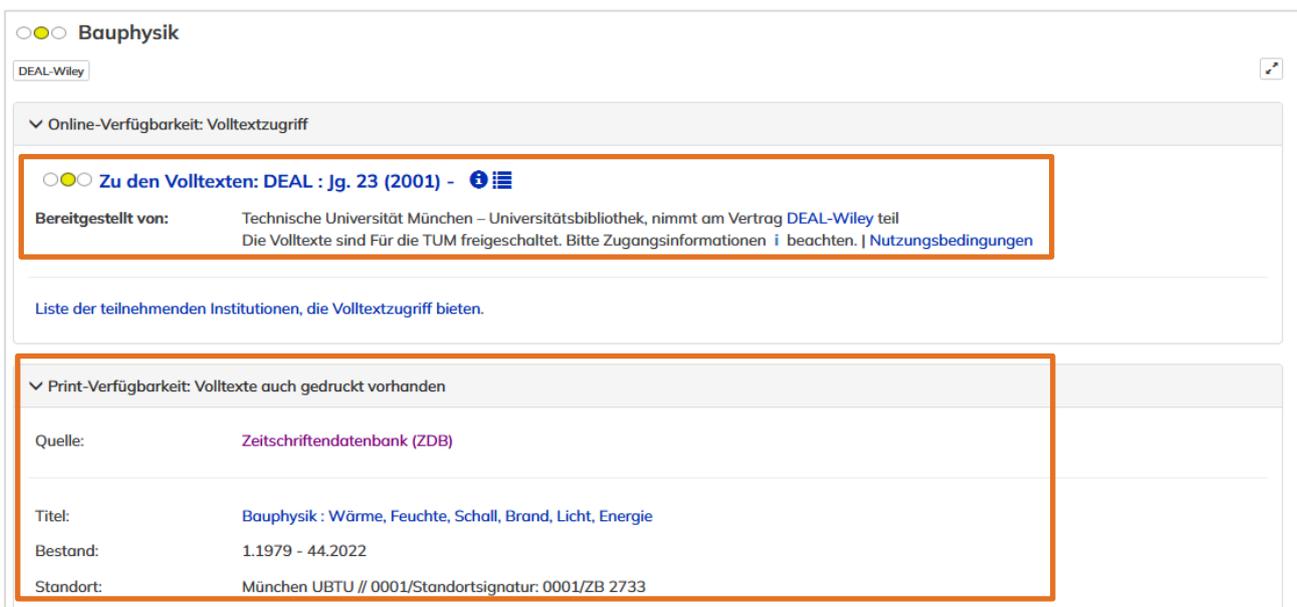
Fachgebiet	Anzahl
Agrar- und Forstwissenschaft, Gartenbau, Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	4594
Allgemeine Naturwissenschaft	1743
Allgemeine und fachübergreifende Zeitschriften	10937
Allgemeine und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft, Indogermanistik, Außereuropäische Sprachen und Literaturen	3866
Anglistik, Amerikanistik	1282
Archäologie	1569

Die Volltexte der Zeitschriften sind

- frei zugänglich
- Für die TUM freigeschaltet. Bitte Zugangsinformationen i beachten.
- nur Teile der erschienenen Jahrgänge für die TUM freigeschaltet
- keine Lizenz, nicht zugänglich

Nutzungsbedingungen

In der Trefferanzeige des Zeitschriftentitels erhalten Sie Angaben zur Lizenz, einen Hinweis, ob auch gedruckte Exemplare der Zeitschrift vorhanden sind und den Link zu den Zeitschriftenartikeln (Volltext).



Bauphysik

DEAL-Wiley

Online-Verfügbarkeit: Volltextzugriff

[Zu den Volltexten: DEAL : Jg. 23 \(2001\) -](#)

Bereitgestellt von: Technische Universität München – Universitätsbibliothek, nimmt am Vertrag DEAL-Wiley teil
Die Volltexte sind Für die TUM freigeschaltet. Bitte Zugangsinformationen i beachten. | [Nutzungsbedingungen](#)

Liste der teilnehmenden Institutionen, die Volltextzugriff bieten.

Print-Verfügbarkeit: Volltexte auch gedruckt vorhanden

Quelle: [Zeitschriftendatenbank \(ZDB\)](#)

Titel: [Bauphysik : Wärme, Feuchte, Schall, Brand, Licht, Energie](#)

Bestand: 1.1979 - 44.2022

Standort: München UBTU // 0001/Standortsignatur: 0001/ZB 2733

Den direkten Zugang zur EZB finden Sie auch über die Homepage der Bibliothek: *Suchen & Finden > E-Journals*

2.3 Der hochschulinterne Aufsatzlieferdienst dokumenTUM

Mit **dokumenTUM*** können Studierende und Beschäftigte der TUM kostenlos Scans von Zeitschriftenartikeln und Buchkapiteln bestellen, die an der TUM nur in der Papierversion vorhanden sind. Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage: www.ub.tum.de > *Ausleihen & Bestellen* > *Dokumentlieferung & Fernleihe* > *dokumenTUM*.

Suchen Sie zunächst im OPAC nach der Zeitschrift, die Ihren gesuchten Artikel enthält. Überprüfen Sie unter „Bandangaben“, ob der Jahrgang an der TUM vorhanden ist.

Psychotherapie, Psychosomatik, medizinische Psychologie: PPM ; Organ des Deutschen Kollegiums für Psychosomatische Medizin
Veröffentlicht 1980
Schlagwörter: "... Medizinische Psychologie (DE-588)4038267-9 gnd ..."
 Zeitschrift **Am Standort**

Verfügbarkeit **Details**

[Bestellen \(Login erforderlich\)](#)

[Paper/Kapitel scannen lassen](#)

Bibliotheksmagazin
Signatur: 0301 Z 428 [Lageplan](#)

Bandangaben: 30.1980 - 53.2003

Klicken Sie auf den Reiter *Paper/Kapitel scannen lassen*. Es öffnet sich nun ein SFX-Menü:

Titel: Psychotherapie, Psychosomatik, medizinische Psychologie PPM
Linkquelle: Psychotherapie Psychosomatik Medizinische Psychologie [0937-2032] J.:1980

- ▶ Die betreffende Zeitschrift in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB Regensburg) **Los**
- ▶ Diese Zeitschrift in ISI's Journal Citation Report (JCR) Social Science Edition **Los**
- ▶ Bestand innerhalb des Bibliotheksverbundes Bayern **Los**
- ▶ Bestellung über Fernleihe oder dokumenTUM (Papier/Kapitel-Scans)
 Ich bin für den dokumenTUM-Lieferdienst berechtigt. **Los**

Unter der Überschrift „Bestellung über Fernleihe oder dokumenTUM“ setzen Sie den Haken bei „Ich bin für den dokumenTUM-Lieferdienst berechtigt“ und klicken auf „Los“. Das System führt Sie nun durch die Bestellung: Sie wählen Ihre Heimatbibliothek aus, klicken dann auf „dokumenTUM oder Fernleihe“ und geben Jahr und Band der Zeitschrift an. Abschließend vervollständigen Sie die Angaben zum Artikel, willigen in die urheberrechtliche Erklärung ein und schicken die Bestellung ab:

Bibliothek:	TU München/Teilbibliotheken München	
Benutzernummer:	04000947345	
Name:	<input type="text" value="Tester, Tina"/>	
E-Mail:	<input type="text" value="information@ub.tum.de"/>	

Angaben zum Buch:

Buchtitel: Beer in health and disease prevention
Erscheinungsort: Amsterdam [u.a.]
Autor / Hrsg.: Preedy, Victor R.
Erscheinungsjahr: 2009
ISBN: 978-0-12-373891-2

Angaben zum Kapitel:

Titel des Kapitels:

Autor des Kapitels: Titel oder Autor muss angegeben werden.

Seiten: Bitte beachten Sie die [urheberrechtliche Erklärung](#).

Bemerkung:

Ich bin mit der [urheberrechtlichen Erklärung](#) einverstanden.



Wir scannen den bestellten Artikel und senden Ihnen das Dokument in Form einer PDF-Datei per E-Mail zu. Auf Wunsch oder falls die PDF-Datei für den Mailversand zu groß ist, liegt das Dokument auf einem Server der Bibliothek für Sie bereit. Per E-Mail erhalten Sie die URL, von der aus Sie dann das Dokument ansehen, ausdrucken oder auf Ihren Rechner kopieren können. Aus urheberrechtlichen Gründen müssen die Dateien nach zehn Tagen vom Server gelöscht werden. Die Lieferzeit beträgt in der Regel max. zwei Arbeitstage (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage).

2.4 Fernleihe

Als kurze Wiederholung aus dem Basiskurs Literaturrecherche: Wenn Sie ein Buch oder einen Aufsatz benötigen, der nicht an der TUM oder einer anderen Bibliothek am Ort (München) vorhanden ist, können Sie den Fernleihservice nutzen. Per Fernleihe können Sie Literatur aus ganz Deutschland und dem Ausland bestellen.

Besonderheit an der TUM: Sollte ein Medium an einer Bibliothek in München vorhanden sein, ist eine Fernleihe in eine der Münchner Teilbibliotheken nicht möglich (da das Medium am Ort vorhanden ist). Da jedoch die Standorte Garching, Weihenstephan und Straubing nicht zum Münchner Stadtgebiet gehören, ist eine Fernleihbestellung dorthin auch für Medien möglich, die in München vorhanden sind.

Weitere grundlegende Informationen zur Fernleihe erhalten Sie im „Basiskurs Literaturrecherche – Bücher und Journals zielsicher finden“.

2.4.1 Fernleihe für Zeitschriftenaufsätze

Über den OPAC können Sie auch Fernleihbestellungen für Zeitschriftenartikel aufgeben. Wenn Sie den Zeitschriftenartikel nicht über das Tab „Papers“ finden konnten, suchen Sie im Tab Bücher & Journals nach dem Zeitschriftentitel oder der ISSN.



The screenshot shows the OPAC search interface. At the top, there are two tabs: 'Bücher & Journals' (highlighted in orange) and 'Papers'. Below the tabs is a search bar containing the ISSN '1520-3255'. To the right of the search bar are buttons for 'Suchen' and 'Erweitert'. Below the search bar, the search results are displayed. The first result is 'The journal of alternative investments: JAI', published in 1999. The ISSN '1520-3255' is highlighted in yellow. A red arrow points to the 'Per Fernleihe bestellen' button. The page also shows filter options for format (Zeitschrift) and media type (Elektronisch).

Klicken Sie nun auf „Per Fernleihe bestellen“. Sie werden nun, falls noch nicht geschehen, aufgefordert sich in Ihrem Bibliothekskonto anzumelden. Nach erfolgreichem Log-In gelangen Sie nach erneutem Klick auf „Per Fernleihe bestellen“ zur Fernleihbestellung: Wählen Sie zunächst Ihre Heimatbibliothek aus, anschließend „dokumenTUM oder Fernleihe“. Geben Sie nun noch das Jahr oder den Band des gewünschten Aufsatzes an. Nachdem Sie auf Weiter geklickt haben, werden Sie Fernleihformular geleitet. Ergänzen Sie im unteren Teil nun die Aufsatzdaten (Titel, Autor, Seitenzahlen), bevor Sie die Bestellung abschicken.

Angaben zum Aufsatz:

Titel des Aufsatzes:
Trend Following Made Easy: How to Create a CTA from Scratch

Autor des Aufsatzes:
Rabener, Nicolas

Titel oder Autor muss angegeben werden.

Jahr:
2023

Band:
26

Jahr oder Band muss angegeben werden. Beide Felder sind in numerischer Form anzugeben.

Heft:
1

Seiten:
10-21

Bemerkung:
max. 500 Zeichen

Absenden der Bestellung

Ich versichere, dass ich die bestellten Kopien nicht zu kommerziellen Zwecken verwende. ⓘ

[Fernleihbestellung abschicken](#) ←

Zeitschriftenaufsätze erhalten Sie per Fernleihe als PDF oder als Kopie, die Sie selbstverständlich behalten können. Auch hier erhalten Sie eine Benachrichtigung per E-Mail.

2.4.2 Freie Fernleihe

Wenn Sie den Titel im Katalog nicht finden sollten, nutzen Sie die Möglichkeit „Freie Fernleihe“. Das Formular finden Sie im unter „Tools“ → Freie Fernleihe. Oder Sie klicken auf „Per Fernleihe bestellen“, nach dem Sie keinen Treffer erhalten haben.

The screenshot shows the library's search interface. At the top, there is a navigation bar with the TUM logo and various utility links. Below this, a search bar contains the placeholder text 'Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit'. A dropdown menu is open, showing options like 'Suchhistorie', 'Freie Fernleihe', and 'Erwerbungsanschlag', with an orange arrow pointing to 'Freie Fernleihe'. Below the search bar, the results section displays 'Keine Treffer' (No hits) for the search query. A button labeled 'Per Fernleihe bestellen' is highlighted with an orange box and an orange arrow. Below the button, there are tips for improving search results, such as using more specific terms or checking for typos.

Nachdem Sie sich mit unserer Universitätsbibliothek angemeldet haben, wählen Sie aus, für welches Medium Sie eine Fernleihe durchführen möchten:

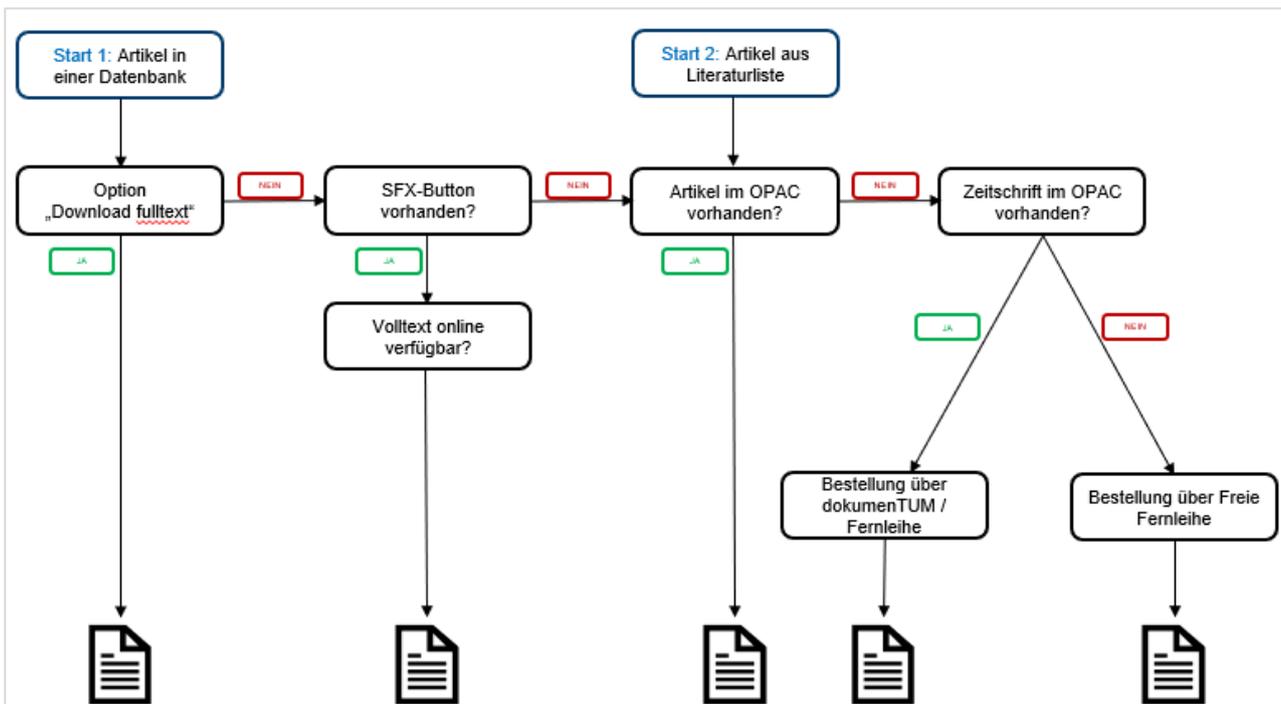
- Fernleihbestellung (Buch)
- Fernleihbestellung (Kopie aus einem Buch)
- Fernleihbestellung (Kopie aus einer Zeitschrift)

Nach der Anmeldung öffnet sich ein leeres Fernleihformular, in das Sie alle nötigen Angaben zum Buch oder zur Zeitschrift eintragen und abschicken. Die Fernleihstelle der Universitätsbibliothek prüft, von welchen anderen Bibliotheken Ihre Bestellung beschafft werden kann.

Für Bestellungen aus dem Ausland gelten je nach Land unterschiedliche Gebühren. Vor einer solchen Bestellung werden Sie vorab über die zu erwarteten Kosten informiert und können von Fall zu Fall entscheiden, ob Sie diese übernehmen wollen oder ob die Bestellung storniert werden soll.

2.4.3 Diagramm zur Beschaffung eines Volltextes (Artikel/Paper)

Mit diesem Diagramm haben Sie einen Überblick über die verschiedenen Beschaffungsmöglichkeiten für einen Artikel aus einer Zeitschrift. Jeder Schritt, den Sie hier in diesem Skript schriftlich aufgeführt haben, ist entweder mit „Ja“ oder „Nein“ zu beantworten und führt Sie schließlich zum Ziel des Volltextes. Je nach Ausgangspunkt entwickeln Sie die verschiedenen Beschaffungswege über Onlinenutzung bis hin zur Fernleihbestellung.



2.5. Google Scholar

Google Scholar* ist eine Suchmaschine, die das Internet nach wissenschaftlichen Dokumenten aller Art (Aufsätze, Bücher, Dissertationen, Internetquellen etc.) durchsucht.

Vor- und Nachteile

Zu den Vorteilen von Google Scholar gehören die große Datenbasis, die intuitive Bedienbarkeit, die hohe Geschwindigkeit und die Verbindung mit dem Deep Web.

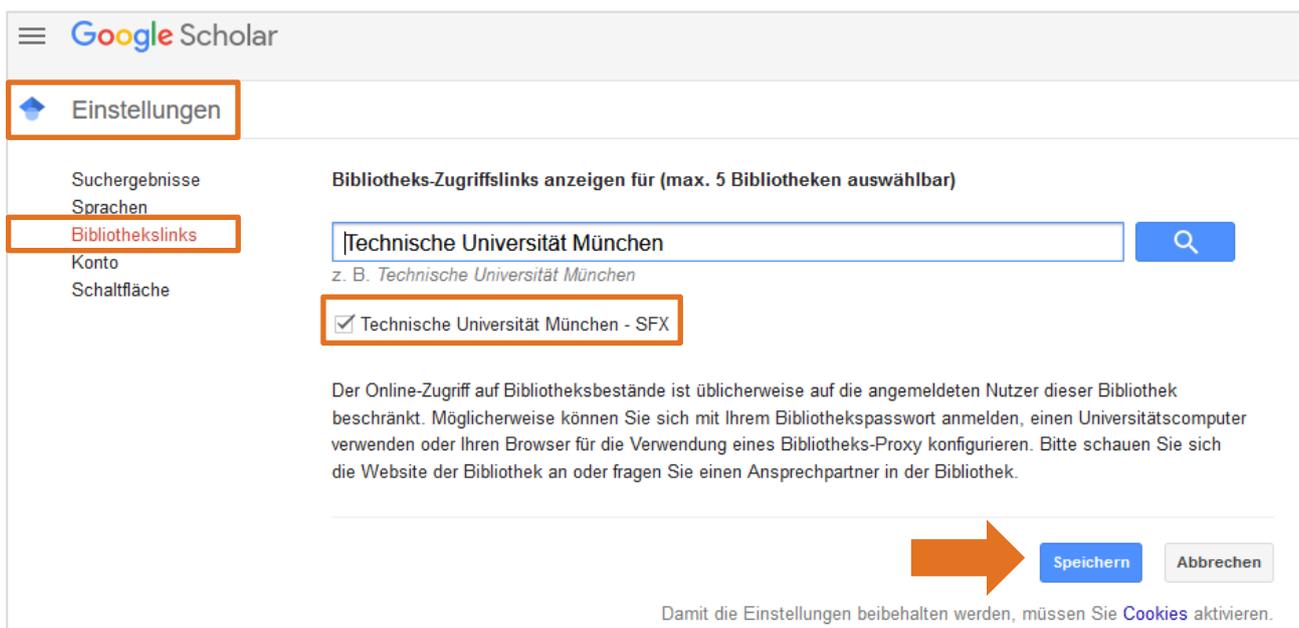
Die Nachteile von Google Scholar liegen v. a. in der mangelhaften Filterfunktion und in der fehlenden intellektuellen Qualitätsprüfung der Suchergebnisse. So wird z. B. nicht zwischen studentischen Seminararbeiten und wissenschaftlichen Fachveröffentlichungen unterschieden. Problematisch ist außerdem die mangelnde Transparenz.

Bitte beachten Sie: Treffer erhalten Sie immer nur in der Sprache, in der Sie gesucht haben.

Bestandsabgleich mit der TUM-Universitätsbibliothek

Sie wollen nach einer Suche in der Trefferanzeige von Google Scholar überprüfen, ob ein gefundenes Buch oder ein Aufsatz an der TUM-Bibliothek vorhanden ist? Dann sollten Sie den SFX-Service der TUM-Bibliothek zu Google Scholar dazu schalten. SFX gleicht die Google-Scholar-Rechercheergebnisse mit den lokalen Bestandsinformationen der Universitätsbibliothek ab.

Das Zuschalten des Services erfolgt auf Google Scholar unter „Einstellungen“ (drei Balken, linke Ecke oben). Der SFX-Service kann nur für Bibliotheken genutzt werden, die diesen eingerichtet haben. Sofern dies der Fall ist, lassen sich auf diese Weise bis zu fünf Bibliotheken gleichzeitig zuschalten. Unter „Bibliothekslinks“ geben Sie die Technische Universität München (und/oder weitere vier Bibliotheken) ein. Setzen Sie anschließend einen Haken in das Kästchen und speichern Sie ab. Sollte der von Ihnen gesuchte Titel nicht im Bestand der TUM enthalten sein, können Sie sich über die SFX-Serviceseite zusätzlich über alternative Beschaffungswege informieren.



The screenshot shows the Google Scholar settings page. The left sidebar has a menu with 'Einstellungen' highlighted. Under 'Bibliothekslinks', there is a search box containing 'Technische Universität München' and a search button. Below the search box, the option 'Technische Universität München - SFX' is checked. At the bottom right, there are 'Speichern' and 'Abbrechen' buttons, with an orange arrow pointing to 'Speichern'. A note at the bottom states: 'Damit die Einstellungen beibehalten werden, müssen Sie Cookies aktivieren.'

Klicken Sie in der Trefferanzeige auf das Anführungszeichen. Nun erscheint der Service SFX.

Google Scholar search results for "vinke angelia chemie ingenieure". The search results show a book entry for "Chemie für Ingenieure" by Vinke, G. Marbach, and J. Vinke. A red box highlights the citation information, and an orange arrow points to the "SFX@TUM" button.

Wenn Sie nun auf SFX klicken, öffnet sich das Ihnen bekannte SFX-Menü für diesen Treffer. Wählen Sie hier „Bestand innerhalb des Bibliotheksverbundes Bayern“.

SFX Services für diesen Treffer. Linkquelle: Chemie für Ingenieure [3-486-73605-1; 3-486-78096-4] Vinke, Angelika J.:2013. The menu includes options like "Bestand innerhalb des Bibliotheksverbundes Bayern", "Bestellung über dokumenTUM oder Fernleihe", and "Kostenpflichtige Dokumentlieferung von Subito". A red box highlights the "Bestand innerhalb des Bibliotheksverbundes Bayern" option, and an orange arrow points to it.

Suchen Sie nun in der Liste der Bibliotheken, die das Buch in ihrem Bestand haben, die „Universitätsbibliothek der TU München“. Mit einem Klick auf den Namen landen Sie direkt in unserem OPAC.

Chemie für Ingenieure. - 2., überarb. Aufl. Vinke, Angelika. München, 2008. The results show a list of libraries with checkboxes and call numbers. A red box highlights the "Universitätsbibliothek der TU München - Teilbibliotheken in Garching" entry, and an orange arrow points to it.

Bibliothek	Sigel
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Amberg	1046
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Ansbach	1102
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Augsburg	Aug4
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek für Technik und Wirtschaft Berlin	523
<input type="checkbox"/> Humboldt-Universität zu Berlin *	11
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Coburg	858
<input type="checkbox"/> Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg, Universitätsbibliothek	634
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Deggendorf	1050
<input type="checkbox"/> Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Technisch-naturwissenschaftliche Zweigbibliothek	29T
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Ingolstadt	573
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Kempten	859
<input type="checkbox"/> Bayerische Staatsbibliothek München	12
<input type="checkbox"/> Deutsches Museum München	210
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek München	M347
<input type="checkbox"/> Universitätsbibliothek der TU München - Teilbibliotheken in Garching	91G
<input type="checkbox"/> Hochschulbibliothek Schweinfurt	862

2.5.1 Alternative Wege zu Zeitschriftenaufsätzen

Die Universitätsbibliothek stellt fast 80.000 wissenschaftliche Zeitschriften bereit, die Mitglieder der TUM online lesen und deren Artikel sie herunterladen können. Dennoch sind nicht immer genügend Mittel vorhanden, um alle Zeitschriftentitel oder alle Jahrgänge zu lizenzieren.

Wenn Sie einmal einen Artikel nicht an der TUM finden, dann helfen Ihnen oft alternative Wege, über die Sie Fachaufsätze – meist kostenlos – beschaffen können:

- auf Papierversionen ausweichen
- kostenlos online zugreifen
- Autoren und Fachcommunity direkt kontaktieren
- als Autor Artikel teilen
- kostenpflichtig bei Verlagen und Dokumentlieferdiensten bestellen

Detaillierte Informationen finden Sie hier:

<https://www.ub.tum.de/alternative-wege-zu-zeitschriftenartikeln>

3. Wie verwalte ich meine Volltexte?

Zum Sammeln und Verwalten von gefundener Literatur bieten sich Literaturverwaltungsprogramme an. Diese bieten folgende Nutzungsmöglichkeiten:

- Sammeln von Literaturhinweisen und Dateien
- Verwalten von Literatur
- Überblick behalten, auch über einen längeren Zeitraum hinweg
- Ausgeben von Literaturlisten
- Automatisierte Einbindung von Zitaten in Ihr Textverarbeitungsprogramm

Literaturverwaltungsprogramme lohnen sich daher für Abschlussarbeiten immer. Es gibt mittlerweile eine ganze Reihe von Programmen auf dem Markt.

Die Universitätsbibliothek der TUM stellt allen TUM-Angehörigen die Programme Citavi und EndNote im Rahmen einer Campuslizenz kostenlos zur Verfügung. Auch für Zotero bieten wir Ihnen Kurse und Support an. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.ub.tum.de/literaturverwaltung>.

Falls Sie sich aber erst genauer über Literaturverwaltungsprogramme informieren wollen, bieten wir Ihnen den „Softwarevergleich Literaturverwaltung“, in welchem außer Citavi, EndNote und Zotero noch weitere Programme beschrieben werden.

4. Wie und womit kann mich die Universitätsbibliothek der TUM unterstützen?

Allgemeine Anfragen zur Bibliothek richten Sie gern an die First Level Hotline.

- E-Mail: information@ub.tum.de
- Telefon: +49 (0)89 189 659 220
- Chat: www.ub.tum.de

Haben Sie konkrete Fragen zur Recherche oder Recherchestrategie für Ihr Thema, vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns, wir beraten Sie gerne – bei uns vor Ort (München, Barer Str. 21) oder via Zoom.

Bei Fragen zu den Literaturverwaltungsprogrammen Citavi und EndNote und dem Thema Zitieren bieten wir folgende Services an der TUM:

- E-Mail: literaturverwaltung@ub.tum.de
- Kurse: zu den Literaturverwaltungsprogrammen Citavi, Endnote und Zotero und zum richtigen Zitieren
- Sprechstunde für Literaturverwaltung und Zitieren: Zusätzlich zu unseren Kursen bieten wir eine Sprechstunde an, in der individuelle Fragen besprochen werden können. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage.
- Skript „TUM-Zitierleitfaden“

5. Glossar

OPAC	Ein OPAC = Online Public Access Catalog (öffentlich zugänglicher Online-Katalog) ist ein Bibliothekskatalog, der online über das Internet zugänglich ist. Der Link zum TUM-OPAC: https://www.ub.tum.de/tum-opac
bibliographische Metadaten	Die bibliographischen Metadaten oder Angaben sind beispielsweise Titel, Verfasser, Verlag oder Erscheinungsjahr eines Werkes. Es sind Angaben, die notwendig sind, um ein Buch oder eine andere Literaturquelle eindeutig und unverwechselbar zu beschreiben.
Literaturdatenbanken	Bibliografische Literaturdatenbanken verzeichnen Bücher, Aufsätze in Sammelbänden, Zeitschriftenartikel und andere Informationsquellen möglichst vollständig zu einem Thema, unabhängig davon, ob eine bestimmte Institution (zum Beispiel die Universitätsbibliothek der TUM) diese Literatur besitzt oder nicht .
eAccess	eAccess ist die Möglichkeit über Shibboleth, elektronische Medien, die die Universitätsbibliothek der TUM lizenziert hat, zu nutzen. Dazu gehören elektronische Zeitschriften, eBooks und Datenbanken. eAccess ist webbasiert und benötigt keine Plug-ins, Client-Software oder spezielle Browsereinstellungen.
Scopus	Scopus ist eine multidisziplinäre Abstract- und Zitationsdatenbank für Forschungsliteratur und hochwertige Internet-Quellen (peer-reviewed). Zur Verfügung stehen verschiedene Tools zur Verfolgung, Analyse und Visualisierung von Forschungsinformationen aus allen Fachgebieten wie der Naturwissenschaften, Technik, Medizin und Gesundheitswissenschaften, Sozialwissenschaften und Kunst- und Geisteswissenschaften.
Web of Science oder Web of Science Core Collection	Ein Vorteil von der Web of Science Core Collection gegenüber reinen Fachdatenbanken (Aufsatzdatenbanken) ist die Interdisziplinarität, das breite Fächerspektrum von Kunst, Geistes-, Sozialwissenschaften, Medizin, Naturwissenschaften und Technik.
Zitationsanalyse	Die Zitationsanalyse ist ein Gebiet der Bibliometrie, das sich mit dem Studium von Zitationen, das heißt den Beziehungen zwischen zitierten und zitierenden Arbeiten, und ihrer Anwendung als bibliometrische Untersuchungsmethode beschäftigt.
SFX	SFX zeigt Ihnen auf eine übersichtliche Weise, wie Sie am schnellsten die gewünschte Literatur erhalten. In Datenbanken und Suchportalen werden Sie via SFX direkt zu einer Verfügbarkeitsanzeige weitergeleitet, im optimalen Fall sogar direkt zum Artikelvolltext verlinkt. SFX ist ein

	Linkresolver, der für Sie eine Verbindung herstellt zwischen Ihren Rechercheergebnissen und lokalen Bestandsinformationen sowie Zugangswegen und Lizenzbestimmungen.
dokumenTUM	dokumenTUM ist unser Lieferservice für Artikel aus Fachzeitschriften oder wissenschaftlichen Zeitschriften sowie für Scans aus Büchern (bis zu 10%), die an der Universitätsbibliothek der TUM in gedruckter Form vorhanden sind. dokumenTUM ist kostenlos und steht TUM-Angehörigen zur Verfügung.
Google Scholar	Google Scholar bietet Ihnen eine allgemeine Suche nach wissenschaftlicher Literatur. Die Datenbank durchsucht zahlreiche wissenschaftliche Server, erfasst aber dennoch nur einen kleinen Teil der wissenschaftlichen Publikationen im Netz.